

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zwespaltige Garmondzelle oder  
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Sonntag.

Nro. 559

den 10. Dezember 1854.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Öffentlicher Dank eines Familienvaters an

den löblichen Armenverein der Stadt Luzern.

Wenn ich mit Gegenwärtigem aus Bescheidenheit meinen Namen nicht zu Papier setze, so geschieht es einerseits nur deswegen, um nicht Anlaß zu geben, als wollte ich mir damit einen besondern Vorzug daraus ziehen; so kann ich doch andererseits die Gefühle nicht unterdrücken, eine edle, mit seltener Aufopferung verbundene That dem Publikum zu verschweigen:

Die Lit. Direktion in Verbindung mit dem leitenden Ausschusse des löblichen Armenvereins der Stadt Luzern hat sämtlichen Kindern, welche die Armen-Arbeitschule besuchen, und mit ihnen auch den Eltern eine außerordentliche Freude verursacht. Ganz unerwartet wurden den Kindern reichliche St. Niklausengeschenke verabreicht, und zwar in einem solchen Werthe, daß es dem ruhigen Beobachter fast unbegreiflich auffällt, wie eine solche Masse und in solch hohem Werthe beigebracht werden könne.

Viele Kinder sind durch diese Geschenke ganz oder theilweise neugekleidet, viele erhielten Stoffe zu Kleidern oder andere werthvolle Sachen, und nebenbei wurde allen noch ein Quantum verschiedene Geware beigegeben.

Diesen feierlichen Akt erhöhte der Hochwürdige Herr Kommissär Winkler, als Präsident dieses Vereins, in Anwesenheit des leitenden Ausschusses mit einer Anrede an die lieben Kinder, worin er dieselben zum neuerlichen Fleiße in der Arbeit, zum Gehorjam gegen ihre Lehrerinnen, zum Danke für die erhaltenen Geschenke, und endlich zum Gebete für das glückliche Fortbestehen dieser segensreichen Anstalt aufmunterte.

Ich fühle mich desnahen verpflichtet und verbunden, der Lit. Direktion, sowie dem leitenden Ausschusse für ihre aufopfernde Thätigkeit, für ihre seltene Hingebung und für ihre reichlichen Spenden den wärmsten Dank zu zollen und mein Gebet mit demjenigen der unschuldigen Kinder zu vereinigen, daß der Allgütige auch ferner seinen reichlichen Segen dieser Anstalt angeheihen lassen möge. Ich hoffe aber auch zugleich, daß jeder aufrichtig, redlichdenkende Vater und jede brave, sorgende Mutter, die das Glück genießen, von ihren Kindern in diese Armen-Arbeitschule schicken zu dürfen, ihre Dankgefühle mit den meinigen vereinen und für das fernere Fortgedeihen den lieben Vater im Himmel bitten werden.

## 2062<sup>2</sup>] Ausschreibung.

Unterzeichneter hat ein Jahr lang wöchentlich 100 bis 150 Kubikfuß Holzkohlen nöthig, wer Lust hat, diese Kohlenlieferung zu übernehmen, beliebe binnen 8 Tagen schriftliche Anerbietung an Unterzeichneten zu übersenden, um welchen Preis er den Kubikfuß Holzkohlen anher zu liefern übernehmen will.  
Emmenbaum, den 8. Dezember 1854.

Monatsberger,  
Eisenbahnbau-Affordant.

## Konsumo-Verein.

Die Mitglieder des Konsumo-Vereins erhalten von Mittwoch dem 13. dieß an den fünf-pfündigen Laib einzüliges Brod zwei Cents. unter dem gesetzlichen Brodpreise. Neu eintretende Mitglieder melden sich beim Vorstande oder in der Vereinsbäckerei am Schwanenplaz.  
2064:] Der Vorstand.

## 2071:] Büchersteigerung

Donnerstag den 21. Dezember 1854.

Die Lit. Literaturfreunde werden hiemit höflichst eingeladen, allfällige Gebote auf meinen in Händen habenden antiquarischen Bücherkatalog beförderlichst einzusenden.

Stetsfort können auch noch unentgeltlich Kataloge von mir bezogen werden.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

J. Lud. Wysser, Antiquar,  
gegenüber dem Mühren, ersten Stock.

## Interessante Bücherauktion.

Heinrich Lämmelin in Schaffhausen bringt den 28. Dezember 1854 über 15,000 Bände der interessantesten, theilweise seltensten Bücher aus den Bibliotheken der Herren v. Herstein, v. Beroldingen, Wysser z. Neuch und Andern mehr, zur Versteigerung, und ist der 13 Bogen starke Katalog hiezu in Luzern bei Herrn Jos. M. Eggerchwiler im untern Grund gratis zu beziehen. Philologie, Philosophie, Jurisprudenz, kath. Theologie und Geschichte sind sämtlich vortrefflich besetzt; zu Weihnachtsgeschenken und für Volksbibliotheken enthält der Katalog eine sehr reichhaltige Auswahl der besten aus diesen Fächern, und für Sammler bringt derselbe wahre Brillanten, wodurch ich mir den bisherigen zahlreichen Zuspruch auch fernerhin zu erhalten hoffe.  
2072:]